

Montageanleitung

WAREMA Wintergarten-Markise W2 Typenreihe 900

390200.DE/Ausgabe 04.1999

Gültig ab 1. Februar 1997
Dokumenten-Nr. M390200.240299

WAREMA WAREMA
WAREMA WAREMA
WAREMA WAREMA
WAREMA®
Sonnenschutztechnik
WAREMA WAREMA
WAREMA WAREMA
WAREMA WAREMA

WAREMA Wintergarten-Markise W2

Teilebezeichnung	3
Montage der Führungsschienenkonsolen	4
Montage der Führungsschienen	5
Befestigung der Tuchwelle	6
Montieren des Fallrohres in die Laufwagen	7
Montage der Umlenkrolle und Windlastträgern	8
Probelauf/Motoreinstellungen	10
Montage der Abdeckblenden/Fallrohrabdeckung	11
Montage gekuppelte Anlage	12
Sondersituationen	13

Vorbemerkung

Ihre WAREMA Wintergarten-Markise ist ein hochentwickeltes Qualitätsprodukt, das ausgeklügelte Technik mit elegantem und funktionalem Design verbindet. Sie arbeitet nach dem patentierten Gegenzugprinzip, kommt also mit nur einem Motor aus.

Sicherheitshinweis

Der Motor und alle elektrischen Teile Ihrer WAREMA Wintergarten-Markise sind sorgfältig gegen Feuchtigkeit und Witterungseinflüsse geschützt. Veränderungen an der Markise, insbesondere im Bereich des Motors und der Anschlußleitungen bedürfen deshalb der Genehmigung durch WAREMA. Bei nicht genehmigten Veränderungen können wir für die Betriebssicherheit der Anlage nicht garantieren.

Anschlußarbeiten von Elektrogeräten sind nur von Fachkräften (Elektro-Fachkraft) auszuführen. Das gewährleistet, daß die gesetzlichen Vorschriften und die Anschlußbedingungen des örtlichen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens eingehalten werden. Bei unsachgemäßem Anschluß können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Bedienungshinweise

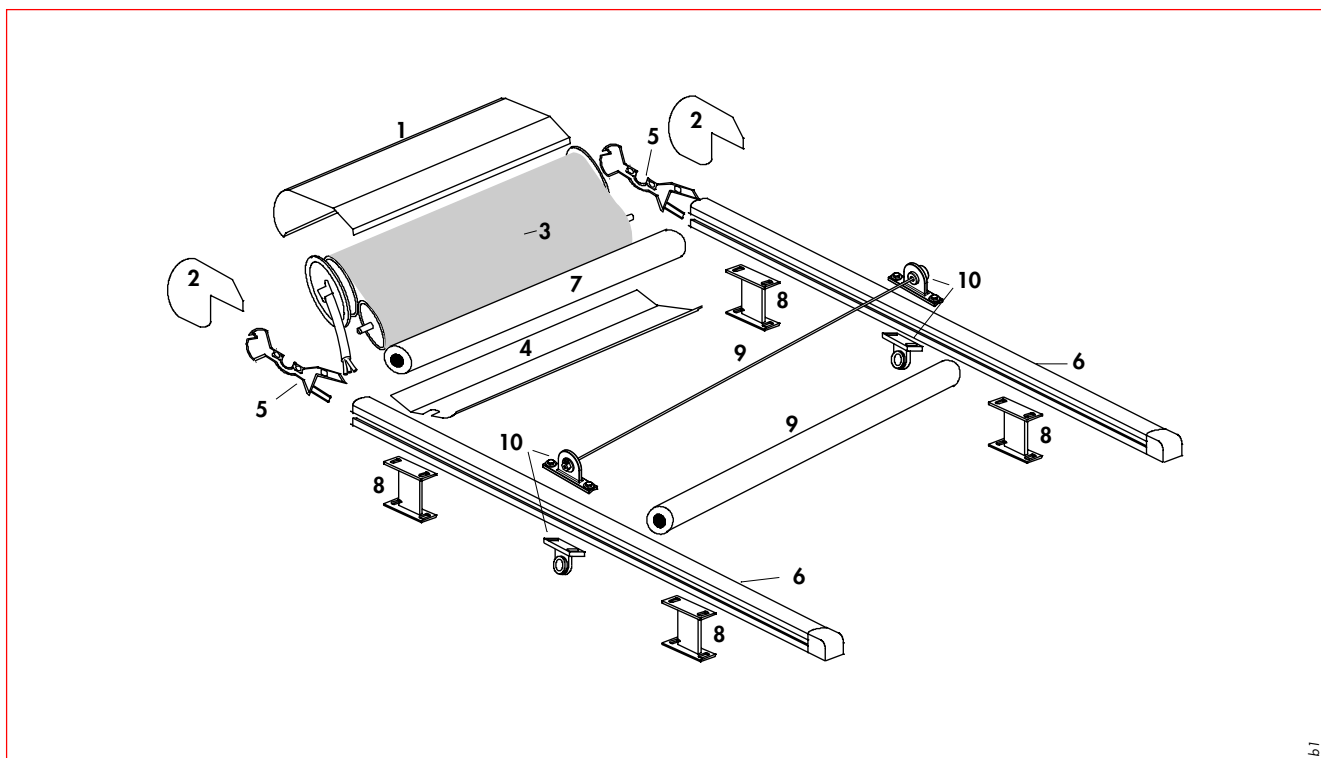
Der Motor ist mit einem thermischen Überlastungsschutz ausgestattet. Bei mehrfachem Aus- und Einfahren kann dieser den Motor kurzzeitig abschalten. In diesem Falle sollte einige Minuten abgewartet werden. Bei vereisten Führungsschienen darf die Anlage nicht betätigt werden. Bitte befreien Sie zunächst die Führungsschienen vom Eis.

Benötigte Werkzeuge

- Bohrmaschine
- Bohrer in verschiedenen Größen
- Gabelschlüssel SW 10, SW 13
- Innensechskantschlüssel 4 mm
- Spitzzange
- Schere/Seitenschneider
- Zollstock/Maßband
- Prüfkabel
- Schraubendreher

Diese Montageanleitung erhält urheberrechtlich geschützte Eigeninformationen. Alle Rechte sind vorbehalten. Änderungen in dieser Montageanleitung sind vorbehalten.

© Copyright 1994–1999
WAREMA Renkhoff GmbH



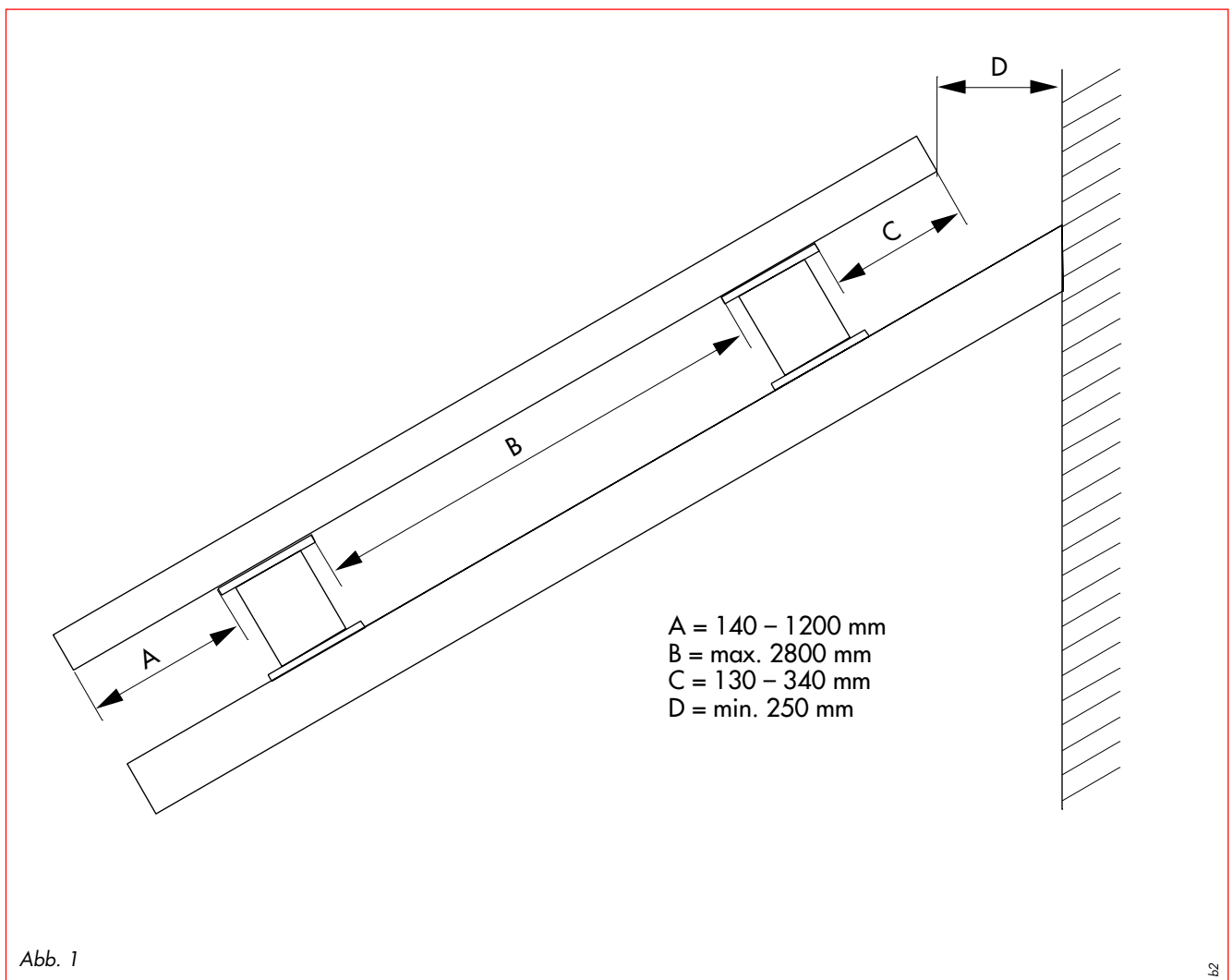
- 1 Obere Abdeckblende
- 2 Seitliches Abdeckblech
- 3 Tuchwelle mit Fallrohr
- 4 Untere Abdeckblende
- 5 Tuchwellenkonsole
- 6 Führungsschiene
- 7 Umlenkrolle
- 8 Führungsschienenkonsole
- 9 Windlastträger
- 10 Windlastträger-Halterung

b1

Montage der Führungsschienenkonsolen

WAREMA Wintergarten-Markise W2

1. Die Führungsschienenkonsolen werden auf den Profilen des Wintergartens montiert. Platzieren Sie sie gemäß untenstehenden Minimal- bzw. Maximal-Abständen! (Abb. 1)
2. Die Konsolen sollten noch nicht endgültig festgeschraubt werden, da sie bei der Justierung der Führungsschienen unter Umständen noch geringfügig verschoben werden müssen.



1. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Befestigungsleisten an den Führungsschienenkonsolen fixiert sind. Schrauben Sie sie jedoch nicht völlig ab.
2. Schieben Sie die Führungsleisten auf die Schienen auf. Dabei werden die Befestigungsleisten in die Montagenut an der Unterseite der Führungsschienen eingeführt.
3. **Achtung!**
Falls die Markise mit Windlastträgern montiert wird, müssen deren Befestigungsleisten ebenfalls in die Montagenut eingeführt werden. Achten Sie darauf, daß die Leisten **zwischen** den Führungsschienenkonsolen platziert werden.
4. Die Führungsschienen müssen exakt ausgerichtet werden. Dazu müssen folgende Strecken gemessen und angeglichen werden:

Mindestabstand zur Wand 250 mm

Abstand der oberen Enden der Führungsschienen = A1

Abstand der unteren Enden = A2

diagonale Abstände der Enden = D1/D2

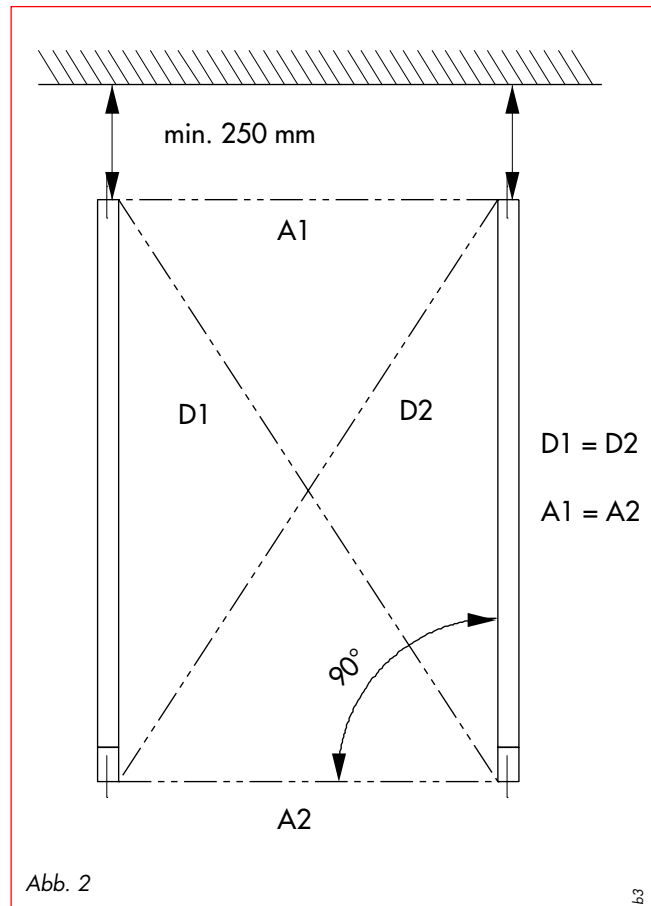
A1 und A2 werden ab der Mitte der Führungsschienen gemessen (Abb. 2).

A1 und A2 sind die Bestellbreite (Achismaß) der Markise.

5. **Tip:**
Bei sehr langen Führungsschienen können sich bei der Messung der Diagonalen Schwierigkeiten ergeben. In diesem Fall markieren Sie die genaue Hälfte der Führungsschienen und messen von dort D1 und D2.
6. Nach erfolgter Justierung werden alle Befestigungsschrauben an der Führungsschienenkonsole festgezogen.
7. Entfernen Sie nun die Klebebänder, die die Textbänder an den Führungsschienen fixieren.

Hinweis:

Ein exaktes Justieren der Führungsschienen ist für den einwandfreien Betrieb der Markise unerlässlich!



b3

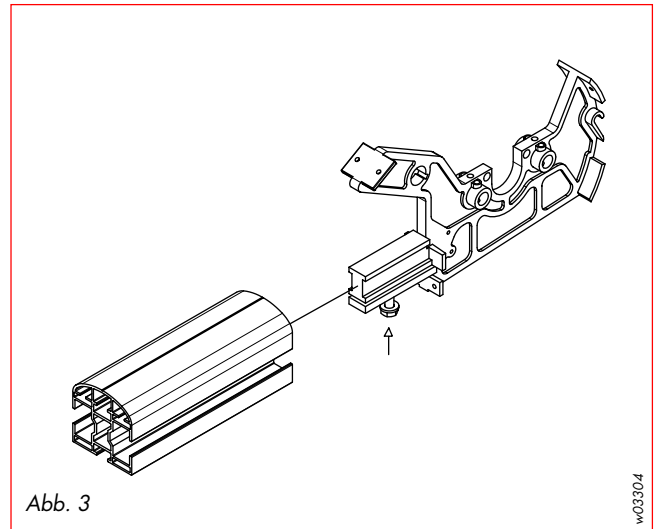
Befestigung der Tuchwelle

WAREMA Wintergarten-Markise W2

1. Schieben Sie die Tuchwellenkonsole für die Endlagerseite mit ihrer Einstecknase in die zentrale Hohlkammer der Führungsschiene ein (Abb. 3).
2. Ziehen Sie die Fixierungsschraube an der Unterseite der Konsole an.

Vorsicht!

Aluminium-Gewinde – Nicht überdrehen!



3. Montage der Tuchwelle

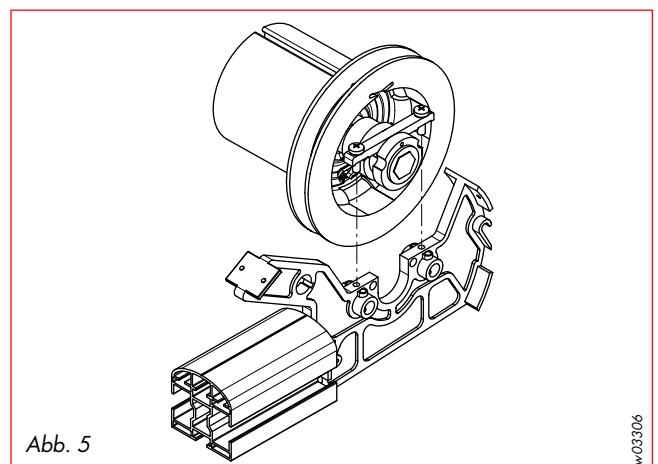
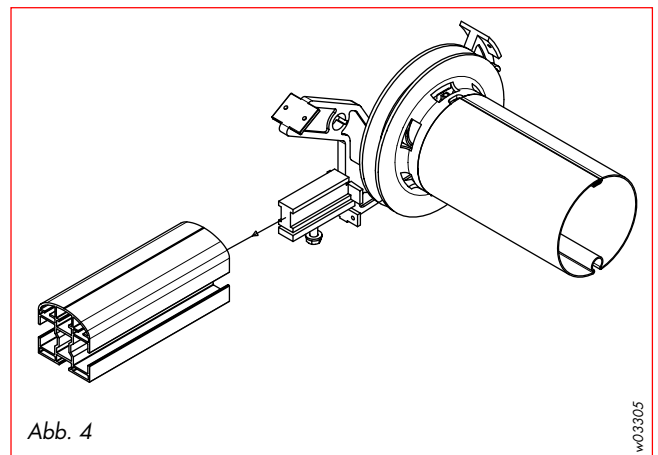
Motorseite:

Montieren Sie die Tuchwelle, indem Sie die Einstecknase der Motorkonsole in die zentrale Hohlkammer der Führungsschiene einstecken (Abb. 4).

Ziehen Sie jetzt die Fixierungsschraube an der Unterseite der Motorkonsole an.

Motor-Gegenseite:

Legen Sie die Tuchwelle mit dem Lager in die vorab montierte Konsole ein und verschrauben Sie den Befestigungsbügel mit der Tuchwellenkonsole (Abb. 5).



1. Lösen Sie mit der Schere die Klebebänder am Fallrohr, ohne dieses jedoch loszulassen. Auf dem Fallrohr befinden sich Sicherheitswicklungen, die unbedingt aufgewickelt sein müssen.
2. Die Achsbolzen des Fallrohres schieben Sie so in die entsprechenden Öffnungen der Laufwagen (Abb. 6), daß der Kopf des Sicherungssplintes nach oben zeigt.
 - erst auf der Federseite (starrer Bolzen)
 - dann auf der Federgegensseite (verschiebbarer Bolzen)
3. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben der Laufwagen durch die Bohrungen in den Führungsschienen fest (Abb. 6).
4. Entspannen der Feder im Fallrohr:

Drehen Sie das Fallrohr kräftig ein kleines Stück gegen den Zug und ziehen Sie mit einer Spitzzange den Sicherungsstift aus dem Achsbolzen (Abb. 7).

Achtung!

Nach dem Herausziehen des Sicherungsstiftes steht das Fallrohr unter Spannung. Geben Sie dem Zug langsam nach.

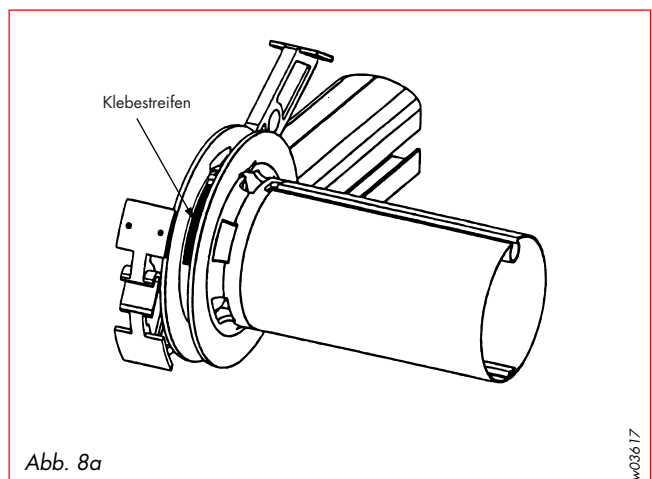
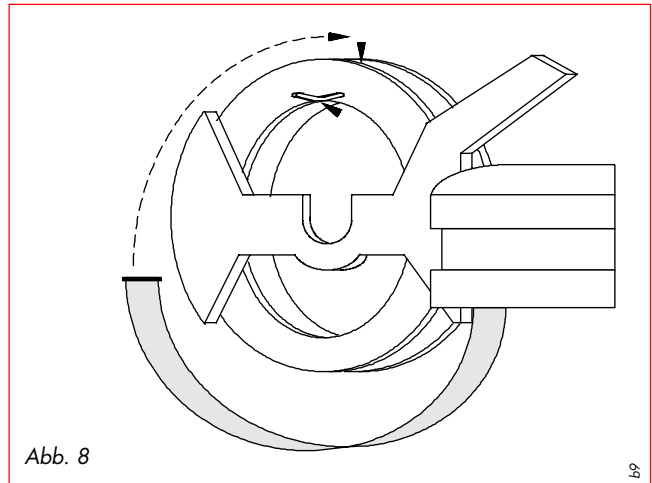
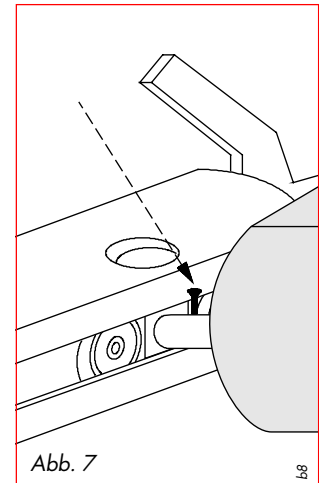
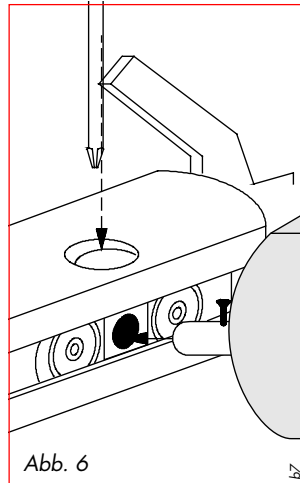
5. Ziehen Sie die Folien der Klebestreifen in den Textbandscheiben mit der roten Aufschrift „Schutzfolie vor Montage abziehen“ ab. Führen Sie die Enden der Textbänder unten und hinten um die Textbandscheiben herum und hängen sie mit den Bolzen in die Ausklinkung ein (Abb. 8). Achten Sie darauf, daß die Textbänder ohne Falten auf den Klebestreifen liegen und drücken Sie diese mit leichtem Druck an (Abb. 8a).

Achtung! Textbänder nicht verdrehen.

6. Spannen Sie die freien Enden der Textbänder, die sich an den Laufwagen befinden. Ziehen Sie sie parallel zu den Führungsschienen beidseitig mit gleichmäßigem Zug.

Hinweis:

Schneiden Sie die überstehenden Enden der Textbänder noch nicht ab.



WAREMA Wintergarten-Markise W2

1. Setzen Sie auf einer Seite den Bolzen in die Lagerung der Tuchwellenkonsole ein und sichern ihn mit der Sicherungsklammer aus Kunststoff.
2. Schieben Sie die Umlenkrolle auf den Bolzen auf (Abb. 9).
3. Der Bolzen auf der Gegenseite wird wie unter 1 und 2 montiert und gesichert.

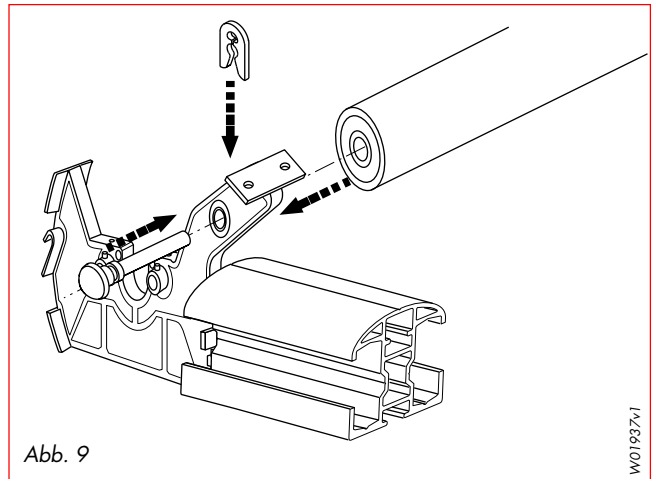


Abb. 9

Hinweis:

Die Windlastträger werden mittig auf und unter der Führungsschiene angebracht, wobei oben das Spannschiff und unten das Rohr befestigt wird. Bei Anlagenbreiten über 350 cm wird zusätzlich eine Rohrstützung benötigt.

4. Unteren Windlastträger befestigen

- Baugruppe „Halte mit Wellenkern“ mit dem Rohr $\varnothing 40$ mm (1) wie in Abb. 10 gezeigt verbinden.

Bei einem oder mehreren Windlastträgern

- Befestigungsleiste/n für den/die unteren Windlastträger in die Mitte (Drittelpunkte) der Anlage schieben (möglichst über einen Riegel).
- Halterungen an der Führungsschiene festschrauben (siehe Abb. 10, (2)).

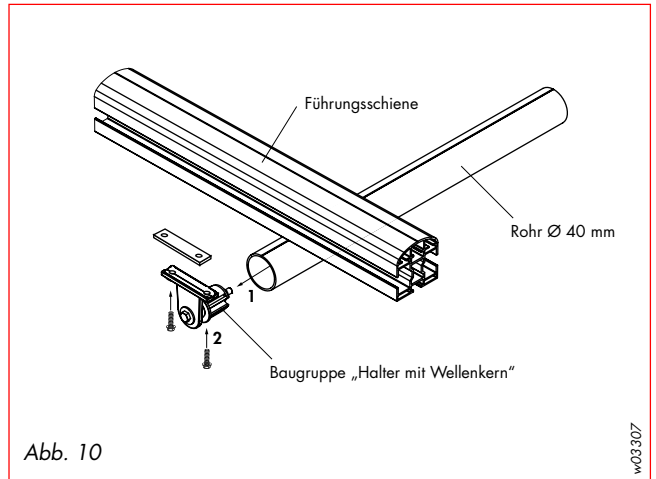


Abb. 10

5. Oberen Windlastträger befestigen

Für den oberen Windlastträger (\rightarrow Spannschiff) müssen die Montagelöcher in die Führungsschienen gebohrt werden. Die Seilhalter müssen bei Einzelanlagen genau über den unteren Haltern angebracht werden (siehe Abb. 11).

Einzelanlage

- Seilhalter mittig und genau über den unteren Haltern auf Führungsschienen aufsetzen und Bohrungen mit Bleistift markieren.
- Löcher mit Spiralbohrer $\varnothing 5$ mm an markierten Stellen (Bohrhilfe beachten) bohren.
- Seilhalter mit Schrauben DIN 7976 6,3 x 19 an Führungsschiene befestigen (3) (siehe Abb. 11).
- Spannschiff durch den Halter mit der Bohrung führen.

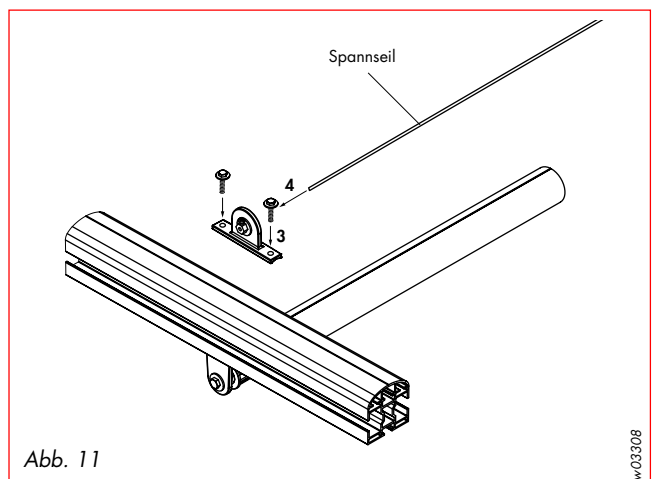


Abb. 11

- Spannseil weiter durch die Schraube des zweiten Halters führen (4) (siehe Abb. 11).
- Seil mit Zange spannen und mit Schraube im Schraubenkopf sichern.
- Überstehendes Ende des Seiles mit Seitenschneider abschneiden

Gekuppelte Anlage

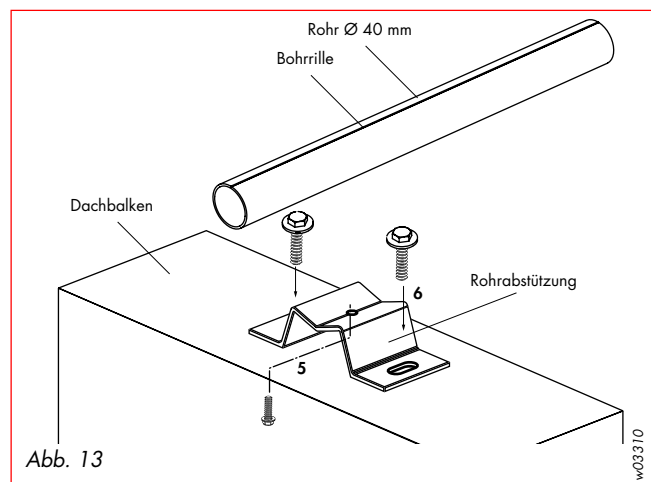
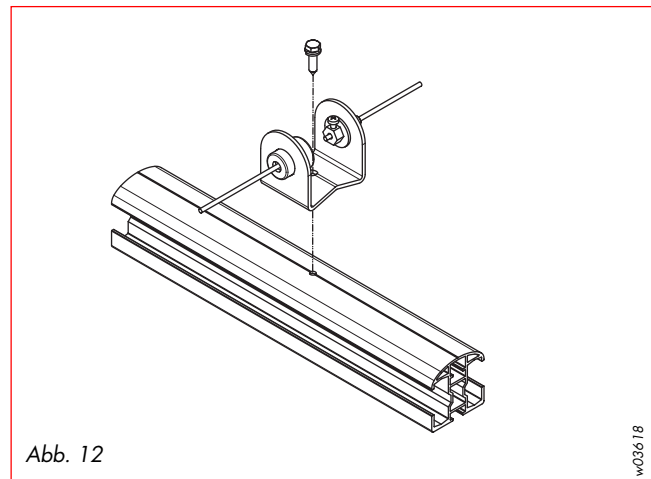
- Bei den äußeren Führungsschienen wird der Seilhalter wie im vorhergehenden Punkt „Einzelanlage“ montiert.
- Bei der mittleren Führungsschiene Achsmitte des unteren Windlastträgers oben auf der Führungsschiene anreißern.
- Ein Loch an der markierten Stelle in der Preßriefe auf der Oberseite der Führungsschiene mit Spiralbohrer \varnothing 5 mm bohren.
- Seilhalter-Mittellage mit Schraube DIN 7976 6,3 x 19 und Unterlegscheibe an Führungsschiene befestigen (Abb. 12).

Montage des Spannseils wie unter Punkt 5 auf den Seiten 8 und 9.

6. Anlagen mit Rohrabstützung (nur bei Anlagenbreiten über 350 cm)

Rohrabstützung in der Mitte der Anlage, möglichst über einem Pfosten, befestigen.

- Loch mit \varnothing 3,8 mm in die Bohrrille des Rohres bohren (siehe Abb. 13).
- Rohr und Rohrabstützung miteinander verschrauben (siehe Abb. 13, (5)).
- Rohr mit der montierten Rohrabstützung so weit drehen, bis die Rohrabstützung auf dem Dachbalken aufliegt.
- Rohrabstützung am Dachbalken festschrauben (siehe Abb. 13, (6)).



WAREMA Wintergarten-Markise W2

Achtung!

Die Motoreinstellungen müssen sehr genau ausgeführt werden, sonst kann Ihre Anlage beschädigt werden.

Hinweis:

Die Einstelltasten des Motors befinden sich unter der Bandscheibe. Zum Betätigen der Tasten greifen Sie mit einem kleinen Schraubendreher durch die Schlitze der Bandscheibe hindurch. (siehe Abb. 14)

Vergewissern Sie sich, daß sich der Schalter des Prüfkabels in Neutralstellung befindet, bevor Sie die Einstelltasten betätigen.

- Drücken Sie die beiden Einstelltasten bis zur Arretierung ein.

Einstellung des unteren Abschaltpunktes

1. Fahren Sie die Anlage mit Hilfe eines Prüfkabels aus bis der optimale untere Abschaltpunkt erreicht ist.
Hinweis: Die Laufwagen müssen kurz vor den Endkappen der Führungsschienen stoppen.
2. Drücken (lösen) Sie nun die vordere (die dem Fallrohr nähere) Einstelltaste.

Der untere Abschaltpunkt ist damit eingestellt.

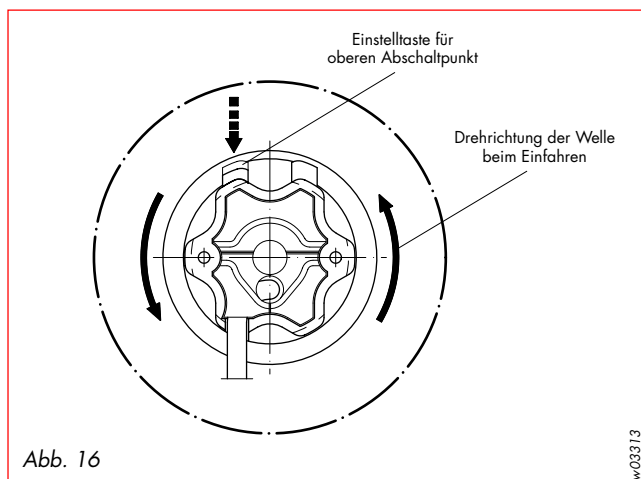
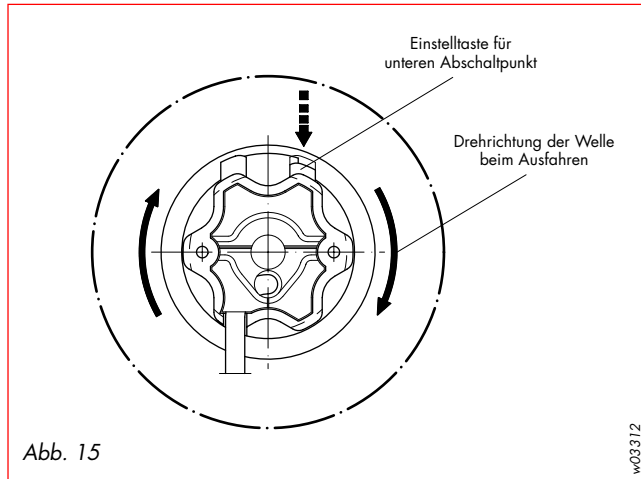
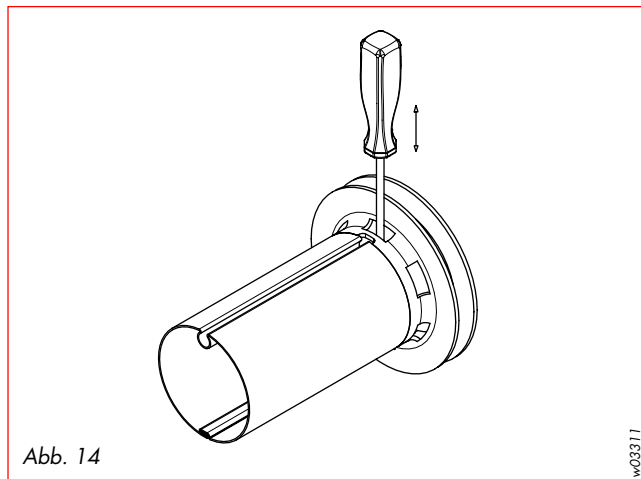
Einstellung des oberen Abschaltpunktes

1. Fahren Sie die Anlage mit Hilfe eines Prüfkabels ein bis der optimale obere Abschaltpunkt erreicht ist.
Hinweis: Die Laufwagen müssen kurz vor dem Anschlag an der Tuchwellenkonsole stoppen.
2. Drücken (lösen) Sie nun die hintere Einstelltaste.

Der obere Abschaltpunkt ist damit eingestellt.

Probelauf

Fahren Sie die Markise zweimal komplett aus und ein und kontrollieren Sie die Abschaltpunkte. Korrigieren Sie ggf. die Abschaltpunkte wie vorher beschrieben.



Montage der Abdeckblenden

1. An der oberen Abdeckblende befindet sich an der Innenseite ein Steg. Dieser wird in die Nuten der Tuchwellenkonsolen eingeschoben. Anschließend verschrauben Sie die Blende mit den Blendenauflagen der Tuchwellenkonsolen.
2. Ziehen Sie die Gummitülle aus der unteren Abdeckblende heraus und stecken Sie sie auf das Anschlusskabel.
3. Hängen Sie die untere Abdeckblende mit ihrem Falz in die Nut der oberen Abdeckblende ein und verschrauben Sie sie mit den Konsolen (Abb. 17).
Bei Wintergarten-Markisen Typ W2 mit einer Anlagenbreite über 3,49 Metern wird die untere Abdeckblende zusätzliche mit einer Schraube 1 (DIN 933 M5x14) und einer Scheibe 2 (DIN 125 B5) gesichert (Abb. 17a).

Hinweis:

Ziehen Sie erst die Schraube 1 mit Scheibe 2 an bevor Sie die untere Abdeckblende mit den Konsolen verschrauben.

4. Schieben Sie die Kabeltülle wieder in die untere Abdeckblende ein.
5. Schrauben Sie nun die seitlichen Abdeckbleche auf.

Hinweis:

Bei Laibungsmontage können die Seitendeckel auch vor der Blendenmontage an der Blende befestigt werden.

Montage der Fallrohrabdeckung

- Fahren Sie die Markise soweit aus, daß Sie das stoffumwickelte Fallrohr gut erreichen können.
- Schieben Sie nun die Fallrohrabdeckung von vorne über das Fallrohr.

Hinweis:

Auf der Federmechanikseite muß die Öffnung des Seitenbodens in die 3 mm breite Nut eingeschoben werden (vgl. nebenstehende Skizze). Das Profil darf sich danach nicht mehr axial auf dem Fallrohr verschieben lassen!

- Drehen Sie nun die Verschlussteile nach oben, bis die Befestigungsschraube durch das Verschlussteil und den Seitenboden in das Profil eingedreht werden kann.
- Ziehen Sie anschließend alle Befestigungsschrauben des Seitenteils fest an.

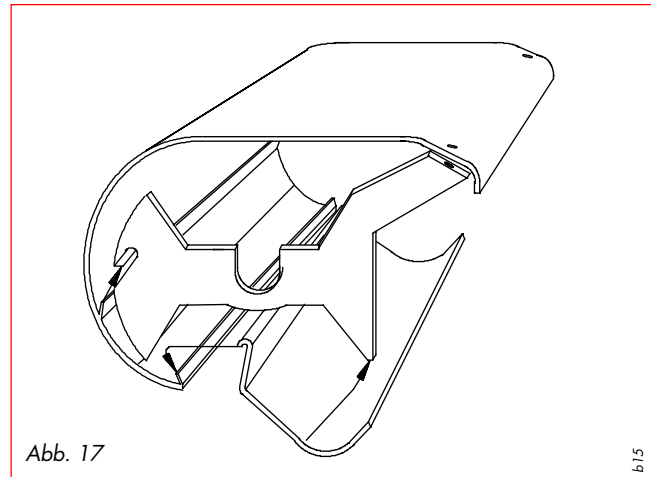


Abb. 17

b15

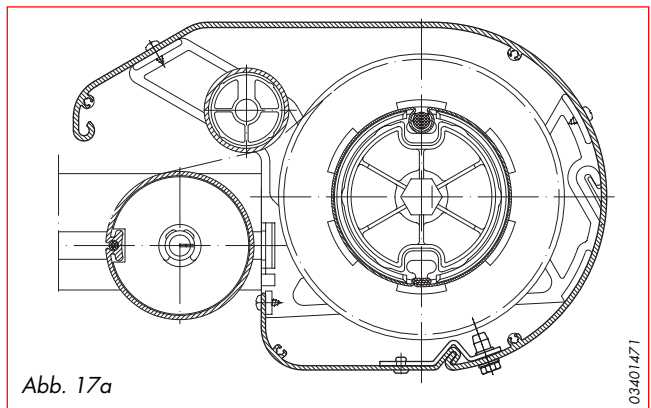


Abb. 17a

03401471

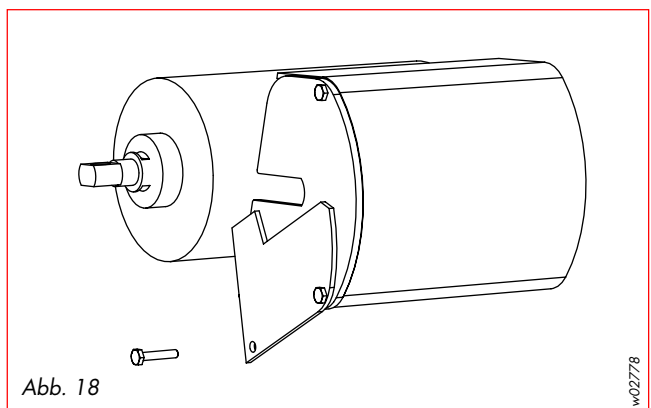


Abb. 18

w02778

Montage von gekuppelten Anlagen

1. Bei der Montage von gekuppelten Anlagen wird grundsätzlich der angetriebene Teil zuerst montiert.
2. Montieren Sie die Führungsschienen und richten Sie sie aus (siehe Seite 5).
3. Stecken Sie die Tuchwellenkonsole ein (Seite 6).
4. Montieren Sie die angetriebene Tuchwelle. Hierbei muß das Anschlußkabel durch den U-förmigen Ausschnitt der Konsole nach außen geführt werden.
5. Montage der mitlaufenden Welle(n):

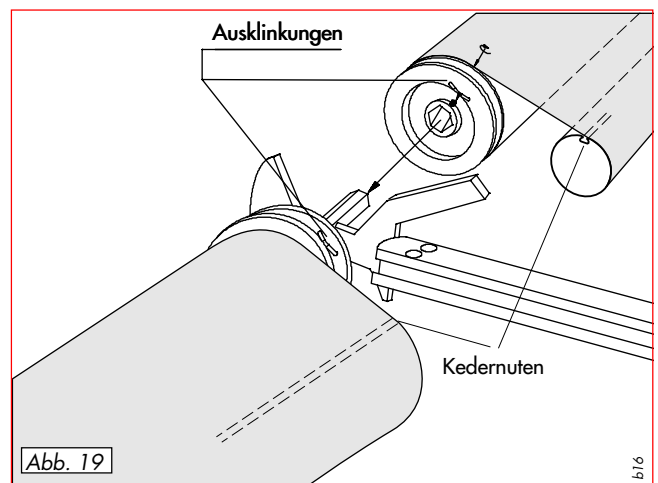
Schieben Sie die Tuchwelle über den Sechskantbolzen der ersten Tuchwelle bis zum Anschlag.

Achtung!

Die Ausklinkungen aller Texbandscheiben müssen auf einer Linie liegen.

Die Kedernuten der Fallrohre müssen nach dem Einschleiben in die Laufwagen ebenfalls in einer Linie liegen (Abb. 19).

6. Auf der Gegenseite legen Sie das Kunststofflager in die Konsole ein.
7. Sichern Sie den Sechskantbolzen, indem Sie die Kreuzschlitzschraube durch die Montagesslitze der Bandscheibe eindrehen.
8. Verschrauben Sie die Befestigungsbügel mit den Konsolen.
9. Die restlichen Montageschritte erfolgen analog denen einer ungekuppelten Anlage.



1. Situation Endlager – Endlager

Werden mehrere gekuppelte Anlagen aneinandergereiht, so entsteht die Situation, daß das Endlager einer Anlage in einer Tuchwellenkonsole auf ein anderes Endlager stößt.

In diesem Fall führen Sie die Montage der gekuppelten Anlagen nach Anleitung durch und beginnen mit der Motoranlage.

Vor der Montage der letzten Anlage einer Anlagengruppe drücken Sie eine Lagerschale in die Konsole ein.

In diese Lagerschale werden die Endlager der Tuchwellen eingelegt.

Wenn beide Endlager eingelegt sind, legen Sie die zweite Lagerschale auf und sichern sie durch Festschrauben des Befestigungsbügels (Abb. 20).

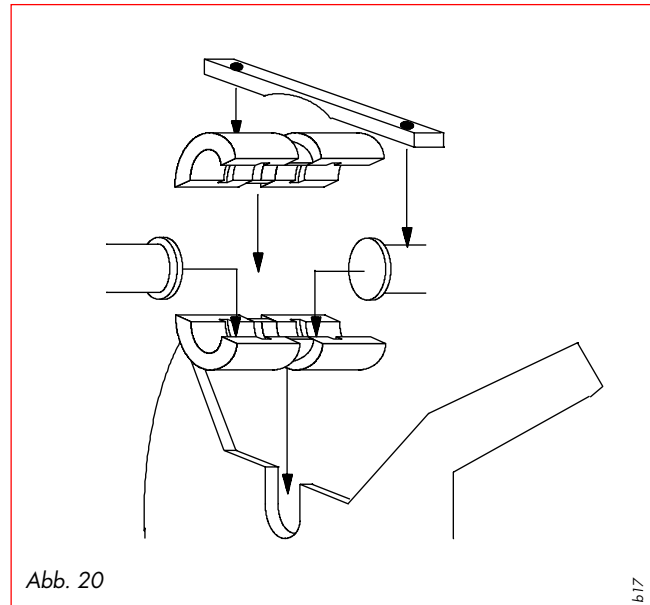


Abb. 20

b17

2. Situation Motor – Endlager

Liegt die angetriebene Anlage innerhalb einer Reihen-anlage, so entsteht eine Motor – Endlager Situation.

Beginnen Sie die Montage mit der Motoranlage.

Achtung!

Das Motorkabel muß bei dieser Situation zwischen den Bandscheiben nach unten geführt werden. Dazu ist unbedingt das Kabelführungsteil erforderlich!

Fehlt dieses Kabelführungsteil, darf die Anlage nicht in Betrieb genommen werden.

Die mitlaufende Welle montieren Sie wie auf Seite 12 ab Punkt 5 beschrieben.

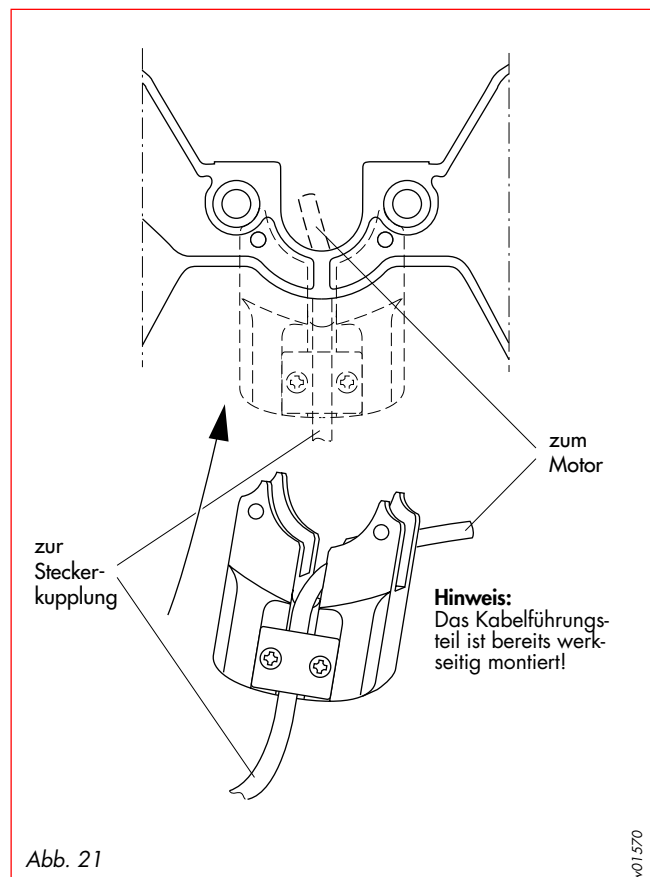


Abb. 21

w01570

